

Kreisstadt Beeskow

Beschlussvorlage Nr.:	BV/202/2023/I		öffentlich			
Bezeichnung des TOP:	Ausbau des Geh- und Radweges in der Ortslage Kohlsdorf					
Zuständiger Fachbereich:	Fachbereich 1					
Beratende Gremien			Abstimmungsergebnis			
Gremium	Sitzungsdatum		Ja	Nein	Enth.	Befan.
Bau- und Umweltausschuss	19.09.2023	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Hauptausschuss	19.09.2023	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Stadtverordnetenversammlung	10.10.2023	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Beschlussorgan:	Stadtverordnetenversammlung	Abstimmung		StV	SB	
Federführender Fachbereichsleiter/in:	Bartelt, Kerstin	Festgelegte Stimmenzahl:				
Bürgermeister/ Vorsitzender HFA:		Anwesende Stimmberechtigte:				
Datum:	07.09.2023	Ja-Stimmen:				
		Nein-Stimmen:				
		Enthaltungen:				
		Ausschluss wegen Befangenheit:				

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt den Ausbau des Geh- und Radweges in der Ortslage Kohlsdorf.

Der Ausbau des Geh- und Radweges beginnt am Knotenpunkt Kohlsdorfer Straße / Neue Heimat und endet an der Ortstafel Ortsausgang in Richtung Tauche.

Der Geh- und Radweg wird grundhaft ausgebaut. Er erhält eine Breite von 2,50 m in Pflasterbauweise mit einem beidseitigen, jeweils 0,50 m breiten Bankett. Die Ausbaulänge beträgt ca. 785 m.

Aufgrund des teilweise schmalen Abstandes zur Landesstraße L 422 werden Wurzelbrücken im Bereich der Altbäume notwendig.

Die Regenentwässerung erfolgt überwiegend oberirdisch, über ein einseitiges Seitengefälle des Weges, in die angrenzende Grünanlage. Im Bereich des Ortsausgangs Richtung Tauche muss auf einer Länge von 160 m das anfallende Regenwasser über eine offene Regenwassermulde gesammelt werden, die Überlaufschächte erhält. Die Regenwasserabläufe werden mittels einer Regenwasserleitung zusammengeführt und durch die Landesstraße in eine Sedimentationsanlage geleitet, die das gereinigte Wasser in ein vorhandenes Sickerbecken einleitet. Dieses Becken muss nachprofilert werden (Senke im Bereich der Glascontainer).

Auf der gesamten Ausbaulänge wird die Straßenbeleuchtung erneuert.

Begründung:

Der vorhanden Geh-Radweg ist überwiegend (ca. 570 m) befestigt. Der Weg ist uneben und entspricht mit Ausbaubreite und Ausbaustärke nicht den aktuellen Mindestanforderungen eines Geh- Radweges. Das Oberflächenwasser fließt nicht überall ordnungsgemäß ab, es gibt Stolperstellen und Anhebungen im Wurzelbereich der Bäume.

Die vorhandene Straßenbeleuchtung besteht aus zu niedrigen alten Leuchtkörpern mit zu großen Ausleuchtungsabständen. Sie entspricht nicht den Anforderungen eines Geh-Radweges.

Der Ausbau erfolgt gemäß KAG (Kommunalabgabengesetz für das Landes Brandenburg).

Anlagenverzeichnis:

Übersichtskarte Radweg Kohlsdorf